Soweit nicht an anderer Stelle erwähnt, nachfolgend die Angaben, die nach EnWG bzw. GasNZV und GasNEV vom Gasversorger diskriminierungsfrei zur Verfügung zu stellen sind.

Strukturdaten Stadtwerke Memmingen

Gemäß § 27 (2) GasNEV sind Betreiber von Gasversorgungsnetzen verpflichtet, jeweils zum 1. April eines Jahres folgende Strukturdaten auf Datenbasis 31. Dezember des Vorjahres auf ihrer Internetseite zu veröffentlichen.

Länge des Erdgas-Leitungsnetzes (Stand: 31.12.2022)	200,0	km
Hochdrucknetz ohne Hausanschlussleitungen	97,5	km
Niederdrucknetz ohne Hausanschlussleitungen	102,5	km
Hausanschlussleitungen im Hochdrucknetz	43,2	km
Hausanschlussleitungen im Niederdrucknetz	66,6	km
Leitungslänge nach Leitungsdurchmesserklassen (ohne HAL)		
Länge Durchmesserklasse E (DN 250 bis < = 350mm)	4,0	km
Länge Durchmesserklasse F (DN 110 bis <= 225mm)	96,0	km
Länge Durchmesserklasse G (DN <= 110 mm)	100,4	km
Die im Jahr 2022 entnommene Jahresarbeit betrug 487 Mio. kWh		
Anzahl der Ausspeisepunkte je Druckstufe*		
Hochdruck	2.048	Stück
Niederdruck	5690	Stück
Zeitgleiche Jahreshöchstlast aller Ausspeisungen	156.244	kWh/h
Zeitpunkt des Auftretens	13.12.2022 8:00-9:00	

Das Versorgungsgebiet umfasst flächendeckend die Kernstadt Memmingen und den Stadtteil Eisenburg sowie teilweise die Stadtteile und Nachbargemeinden Amendingen, Steinheim, Buxach/Hart, Memmingerberg, Buxheim und Heimertingen. Die Gesamtzahl der versorgten Einwohner beträgt ca. 45.857.

Übersicht Gasnetz Memmingen

Eine Übersicht des Erdgasnetzes der Stadtwerke Memmingen finden Sie hier.

Gasnetzkarte Deutschland

Gemäß § 22 der Verordnung über den Zugang zu Gasversorgungsnetzen (Gasnetzzugangsverordnung - GasNZV) sind Netzbetreiber verpflichtet, eine gemeinsame Gasnetzkarte zu veröffentlichen.

Diese finden Sie unter folgendem Link: http://www.gasnetzkarte.de

Betreiber des vorgelagerten Netzes ist die schwaben netz gmbh, Bayerstr. 43, 86199 Augsburg. Netzkopplungspunkt ist die Station "Memmingen EGÜ" (RW 4366066 / HW 5317422). Der ETSO /EIC-Code des Netzkopplungspunktes lautet 37Z000000000557B. Der maximale Einspeisedruck liegt hier bei 67 bar, der minimale nach gültigem Netzkopplungsvertrag bei 12 bar. Es wird ein Niederdruck- und ein Hochdrucknetz betrieben.

Fernleitungen oder Netze mit einem Betriebsdruck größer 16 bar werden nicht betrieben.

Aktuell sind keine kapazitätsrelevanten Instandhaltungsarbeiten (z.B. am Netzkopplungspunkt) vorgesehen.

Max. technische Kapazität des Lastflusses am Netzkopplungspunkt: 20.000 Nm^3/h.

Mit dem vorgelagerten Netzbetreiber vertraglich fixierte Bezugsmenge: 160.000 kWh/h (ca. 14.000 Nm^3/h).